

Vorlage Nr. 13/0394

Federf. Stadamt: Amt für kommunale Finanzen

Vorlage für den	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Haupt- und Finanzausschuss	Stadtkämmerer Holzmann	Vorberatung/Empfehlung	30.09.2013	10
Rat	Bürgermeister Roland	Entscheidung	02.10.2013	8

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Controllingbericht Haushaltssanierungsplan

Begründung:

(ggf. zusätzlich)

Im Rahmen der Berichtspflichten „Stärkungspakt Stadtfinanzen“ hat die Stadt mit Stand zum 30.06. / 30.09. / 30.03. eines jeden Jahres der Bezirksregierung Münster umfangreich zu berichten.

Der im laufenden Haushaltsjahr zum 30.06. vorzulegende Bericht ist Grundlage für den Bericht der Bezirksregierung an das Ministerium für Inneres und Kommunales (MIK); hiermit ist auch ein Votum über die Auszahlung der Stärkungspaktmittel verbunden.

Der Bericht mit Stand 30.09 ist mit der Haushaltssatzung des Folgejahres zusammen bis zum 01.12. vorzulegen.

Der Bericht mit Stand zum 30.03. enthält neben Ausführungen zur aktuellen Entwicklung insbesondere eine Darstellung der Umsetzung des Haushaltssanierungsplanes des Vorjahres und den bestätigten Jahresabschluss.

Die Genehmigungsverfügung zum Haushalt 2013 enthält als Hinweis die Aufforderung, ein Berichtswesen zwischen Rat und Verwaltung zu installieren, um die Zielerreichung des Haushaltssanierungsplanes sicher zu stellen.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordneter	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Auf die Zusendung des Berichts zum 30.03 wurde verzichtet, weil der Jahresabschluss 2012 dem Rat zu seiner Sitzung im Mai zugeleitet worden ist und belastbare Aussagen zum Haushalt 2013 zu diesem Zeitpunkt noch nicht möglich waren.

Den Bericht zum Umsetzungsstand 30.06.2013 lege ich hiermit vor.

Der Controllingbericht Haushaltssanierungsplan ersetzt den bisher zum 30.06. erstellten Finanzstatusbericht zum Ergebnishaushalt, der jeweils den Fraktionen des Rates zugesandt wurde.

Entwicklung im laufenden Haushaltsjahr

Im Ergebnisplan ist von einer Verschlechterung von rd. 1,4 Mio. € auszugehen, die insbesondere auf einen Einbruch bei der Gewerbesteuer zurück zu führen ist.

Diese Verschlechterung ist bei der Planung 2014 berücksichtigt worden.

Umsetzung der Haushaltssanierungsmaßnahmen

Einzelne Maßnahmen konnten 2013 noch nicht wie vorgesehen umgesetzt werden.

Einige Maßnahmen (z.B. Reduzierung von Versicherungsbeiträgen durch Einführung von Selbstbehalten, Kulturförderabgabe) werden dauerhaft nicht umsetzbar sein.

Daraus ergibt sich die Notwendigkeit, Anpassungen im Rahmen der Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes vorzusehen.

Insoweit wird hier auf die Vorlage zur Einbringung des Haushalts 2014 verwiesen.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:

zur Verfügung

nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Der Bürgermeister

(Ulrich Roland)

In der Sitzung des

- _____-Ausschusses
- Rates
- Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: